



Neue Fachbücher der Bibliothek der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft im Juli 2014

Alföldi, Thomas; Nowack, Karin: Biowissen : Fakten und Hintergründe zur biologischen Landwirtschaft und Verarbeitung / Überarb. und erg. durch Theresa Rebholz, Regula Bickel. - Version Mai 2014 - Frick : Forschungsinstitut für Biologischen Landbau, 2014. - 49 S.

Deskriptoren: Biologische Landwirtschaft ; Nachschlagewerke ; Schweiz

Sign.: 7029V

Inhaltsangaben:

Das vorliegende Dossier soll einem nicht landwirtschaftlichen Publikum den Zugang zu den verschiedenen Themenbereichen des Biolandbaus vereinfachen. Es fasst den Stand des Wissens zusammen und bringt die wichtigsten Herausforderungen in Kurzform auf den Punkt. Zugunsten der Übersichtlichkeit wird für eine inhaltliche Vertiefung nach jedem Thema auf weiterführende Links und Dokumentationen ohne Anspruch auf Vollständigkeit verwiesen.



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft ◀Freising▶: Jahresbericht 2012 / Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft ◀Freising▶. - 2013. - 121 S.

(Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft ◀Freising▶: Jahresbericht ; 2012)

ISSN 1861-1788

Deskriptoren: Zeitschrift/Landwirtschaft ; Forschungsinstitut ; Jahresberichte ; Bayern

Sign.: Ser 675A/2012



Biermayr, Peter: Erneuerbare Energie in Zahlen : die Entwicklung erneuerbarer Energie in Österreich im Jahr 2012. - Wien : Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2013. - 38 S.

Deskriptoren: Energiewirtschaft / Alternativen ; Österreich ; Jahresberichte

Sign.: 7007V

Inhaltsangaben:

Bereits zum sechsten Mal gibt das Lebensministerium die bekannte Broschüre „Erneuerbare Energie in Zahlen“ heraus. Darin werden Daten aus der aktuellen, von Umwelt- und Wirtschaftsministerium gemeinsam beauftragten Energiebilanz in verständlicher und grafisch ansprechender Art und Weise aufgearbeitet und mit wichtigen zusätzlichen Datenquellen präsentiert.

Neben der Darstellung der energetischen Entwicklung der einzelnen Sparten der Erneuerbaren werden auch die Bedeutung für den Klimaschutz und die volkswirtschaftlichen Effekte analysiert. Dadurch wird ein umfassender Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Erneuerbaren Energieträger in Verbindung mit wichtigen Hintergrundinformationen ermöglicht und ein Verständnis zu aktuellen Trends und Treibern auf diesem Gebiet geschaffen.



Cepuder, Peter; Nolz, Reinhard: Notwendigkeit und Umsetzung von Bewässerungssystemen. - Wien : Universität für Bodenkultur, 2014. - 75 S.

Tagung "Klimawandel - Herausforderung für Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion ... 2014 Tulln"

Deskriptoren: Wasserwirtschaft und Landwirtschaft ; Klimawandel ; Tagungen ; Österreich

Kommentar: Ecoplus Lebensmittel Cluster Niederösterreich

Sign.: 7010V

Climate change, water and agriculture : towards resilient systems. - Paris : Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD), 2014. - 99 S.
(OECD studies on water)
ISBN 978-92-64-20912-1/ISSN 2224-5073
Deskriptoren: Klimawandel/Landwirtschaft ; Wasserversorgung/Landwirtschaft
Sign.: 7014V



Deblitz, Claus; Sievers, Svea: Beef and sheep report 2013 : understanding agriculture worldwide. - Braunschweig : Federal Research Institute for Rural Areas, Forestry and Fisheries «Braunschweig» / Institute of Farm Economics, o.J.. - 150 S.
(Agri Benchmark)
ISSN 2191-4044
Deskriptoren: Rindfleisch ; Schaf ; Agrarstatistik ; Agrarwirtschaft/Welt
Sign.: 7001V



Ferkelproduktion und Schweinemast 2013 : Ergebnisse und Konsequenzen der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Autoren und Red. Martina Gerner, Josef Hambrusch, Martin Kaufmann, Andreas Mak, Manfred Oberer, Rudolf Schmied, Johann Schmutzer, Hans Stinglmayr, Franz Strasser, Karl Summer, Sonja Wlcek. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2014. - 81 S.
Deskriptoren: Ferkel ; Mast ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Agrarstatistik ; Jahresberichte ; Schweinemast ; Österreich
Sign.: 7032V * 7031V



Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART: Jahresbericht 2013 / Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART = Rapport d'activité 2013 / Anton Stöckli, Denise Tschamper, Judith Auer, Reto Burkhardt. - 2014. - 46 S.
(Jahresbericht ... ; 2013)
ISSN 1663-5353
Deskriptoren: Schweiz ; Agrarforschung ; Jahresberichte
Sign.: 7019V

Inhaltsangaben:

Als mit der Agrarforschung beauftragte Ressortforschungsinstitution steht Agroscope im Dienste der Bundesverwaltung, die sich direkt und indirekt mit der Land- und Ernährungswirtschaft befasst. Dies widerspiegelt, dass die Land- und Ernährungswirtschaft stärker als andere Wirtschaftssektoren im Fokus der Öffentlichkeit steht. Agroscope hat jedoch auch den Auftrag, eine möglichst grosse Wirkung zugunsten der Wirtschaft und der Gesellschaft zu erzielen: Die Forschung soll auch privaten Akteuren unmittelbar Nutzen bringen. Diese Vielfalt an Adressaten erklärt die grosse Breite der Forschung mit etwa 70 Tätigkeitsfeldern, die eine unterschiedliche Nähe zur Grundlagen- oder angewandten Forschung, aber auch zur Handlung in Politik oder Wirtschaft aufweisen. Wichtig ist, dass die Komplementarität zwischen Erkenntniswissen und Handlungswissen bewusst genutzt wird. Nur daraus entstehen wirksame Synergien.



Jahresbericht 2013 / Red.: Peter Seifert. - 2014. - 123 S.
(Geologische Bundesanstalt «Wien»: Jahresbericht ... ; 2013)
Deskriptoren: Österreich ; Institute ; Jahresberichte ; Geologie
Sign.: Ser 545/2013

Gerlach, Florian; Grieb, Beatrice; Zerger, Uli: Nachhaltige Biogaserzeugung : ein Handbuch für Biolandwirte ; Sustaingas / Red. Julia Meier, Frank Wörner. - Frankfurt/Main : Forschungsinstitut für Biologischen Landbau, 2013. - 55 S.

Deskriptoren: Biogas ; Energiewirtschaft ; Deutschland

Kommentar: Sustaingas

Sign.: 7004V



Green growth indicators 2014. - Paris : Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD), 2014. - 141 S.

(OECD green growth studies)

ISBN 978-92-64-20202-3/ISSN 2222-9515

Deskriptoren: Nachhaltigkeit ; Wirtschaftswachstum/Umweltschutz

Sign.: 7015V

Inhaltsangaben:

Mit der Krise hat der Druck auf die Umwelt in einigen Bereichen nachgelassen, doch ohne eine Stärkung der entsprechenden politischen Maßnahmen wird dieser Druck mit fortschreitender Erholung des Wirtschaftswachstums wieder zunehmen.

Die „Green Growth Indicators 2014“ sind nach vier Hauptzielen gegliedert: Schaffung einer CO₂-armen, ressourceneffizienten Wirtschaft, Erhalt des Naturkapitals, Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung sowie Umsetzung geeigneter Politikmaßnahmen und Nutzung der durch umweltverträgliches Wachstum („Green Growth“) gebotenen wirtschaftlichen Chancen.



Indinger, Andreas; Katzenschlager, Marion: Energieforschungserhebung 2013 : Ausgaben der öffentlichen Hand in Österreich ; Erhebung für die IEA. - Wien : Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, 2014. - VI, 115 S.

(Berichte aus Energie- und Umweltforschung ; 27/2014)

(Nachhaltig wirtschaften)

Deskriptoren: Energiewirtschaft / Alternativen ; Österreich ; Ausgaben ; Erhebungen

Sign.: 7030V

Inhaltsangaben:

Die Internationale Energieagentur (IEA) hat kürzlich eine eingehende Prüfung der österreichischen Energiepolitik und Energietechnologiepolitik durchgeführt. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Die IEA lobt das hohe Niveau der Energieforschung in Österreich in den letzten Jahren und empfiehlt eine Fortsetzung dieser offensiven Politik. Die jährlich erhobenen Energieforschungsausgaben der öffentlichen Hand bestätigen diese positive Entwicklung: Von 2007 bis 2013 wurden die Energieforschungsausgaben in Österreich von 32 auf knapp 124,5 Mio. Euro pro Jahr fast vervierfacht. 2013 sind die Ausgaben um ca. 4,5 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.



Johann-Heinrich-von-Thünen-Institut ◀Braunschweig▶: Jahresbericht 2012 / Johann-Heinrich-von-Thünen-Institut ◀Braunschweig▶. - 2013. - 162 S.

(Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei ◀Braunschweig▶: Jahresbericht ... ; 2012)

ISSN 1869-0661

Deskriptoren: Forschungsinstitut ; Agrarforschung ; Agrarberichte ; Agrarstatistik ; Deutschland ; Jahresberichte

Sign.: Ser 246A/2012

Johann-Heinrich-von-Thünen-Institut ◀Braunschweig▶: Jahresbericht 2013 / Johann-Heinrich-von-Thünen-Institut ◀Braunschweig▶. - 2014. - 155 S.

(Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei ◀Braunschweig▶: Jahresbericht ... ; 2013)

ISSN 1869-0661

Deskriptoren: Forschungsinstitut ; Agrarforschung ; Agrarberichte ; Agrarstatistik ; Deutschland ; Jahresberichte

Sign.: Ser 246A/2013



Journal of agricultural policy research. - Tokyo, 2014. - 79 S.

(Japan / Ministry of Agriculture, Forestry and Fisheries / Policy Research Institute: Journal of agricultural policy research ; 22)

Deskriptoren: Agrarforschung ; Japan

Sign.: 7028V



Journal of business cycle measurement and analysis / Ed.: Michael Graff. - 2014. - 151 S.

(Journal of business cycle measurement and analysis ; 2/2013)

(OECD journal)

ISSN 1995-2880

Deskriptoren: Konjunkturzyklus ; Analyse

Sign.: 7027V



Gesamtbericht über die Tätigkeit der Europäischen Union 2013. - 2014. - 231 S.

(Kommission der Europäischen Gemeinschaften: Gesamtbericht über die Tätigkeit der Europäischen Union ... ; 2013)

ISBN 978-92-79-34378-0 ISSN 1977-3412

Deskriptoren: EU ; Jahresberichte

Sign.: Ser 227/2013



Lämmer-, Ziegenmilch- und Schafmilchproduktion 2009 : Ergebnisse der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Christine Braunreiter, Raphael Kuen, Volker Krenn. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2010. - 32 S.

Deskriptoren: Schaf/Milcherzeugung ; Ziege/Milcherzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: 7018V



Lämmer-, Ziegenmilch- und Schafmilchproduktion 2010 : Ergebnisse der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Red. Christine Braunreiter, Carina Hoisel, Raphael Kuen, Volker Krenn, Agnes Leithold, Ferdinand Ringdorfer, Bernhard Rinnhofer. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2011. - 53 S.

Deskriptoren: Schaf ; Ziege/Milcherzeugung ; Schaf/Milcherzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: 7022V * 7016V

Lämmer-, Ziegenmilch- und Schafmilchproduktion 2011 : Ergebnisse der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Red. Christine Braunreiter, Carina Hoisel, Heinz Jury, Raphael Kuen, Volker Krenn, Agnes Leithold, Leopold Podstatzky-Lichtenstein, Ferdinand Ringdorfer, Bernhard Rinnhofer, Rupert Schmid, Magnus Siehs. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2012. - 55 S.

Deskriptoren: Schaf ; Ziege/Milcherzeugung ; Schaf/Milcherzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: 7023V



Lämmer-, Ziegenmilch- und Schafmilchproduktion 2012 : Ergebnisse der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Red. Christine Braunreiter, Heinz Jury, Raphael Kuen, Volker Krennmair, Ferdinand Ringdorfer, Bernhard Rinnhofer, Rupert Schmid, Magnus Siehs, Karl Summer. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2013. - 58 S.

Deskriptoren: Schaf/Milcherzeugung ; Ziege/Milcherzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: 7017V



Lämmer-, Ziegenmilch- und Schafmilchproduktion 2013 : Ergebnisse der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen in Österreich / Red. Christine Braunreiter, Julia Forster, Heinz Jury, Manuela Krenn, Raphael Kuen, Birgit Lang, Franz Paller, Ferdinand Ringdorfer, Bernhard Rinnhofer, Karl Summer. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2014. - 57 S.

Deskriptoren: Schaf ; Ziege/Milcherzeugung ; Schaf/Milcherzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: 7025V * 7024V



Landwirtschaftskammer «Steiermark»: Tätigkeitsbericht 2011 / Landwirtschaftskammer «Steiermark» : Zahlen und Fakten zur steirischen Land- und Forstwirtschaft / Red. Martin Rinner. - 2012. - 197 S.

(Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark: Tätigkeitsbericht ; 2011)

Deskriptoren: Agrarberichte ; Österreich ; Steiermark ; Landwirtschaftskammern

Kommentar: 2011 - Jahr des Waldes

Sign.: Ser 33/2011



Landwirtschaftskammer «Steiermark»: Tätigkeitsbericht 2012 / Landwirtschaftskammer «Steiermark» : Zahlen und Fakten zur steirischen Land- und Forstwirtschaft / Red. Martin Rinner. - 2013. - 203 S.

(Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft in Steiermark: Tätigkeitsbericht ; 2012)

Deskriptoren: Agrarberichte ; Österreich ; Steiermark ; Landwirtschaftskammern

Sign.: Ser 33/2012



Müller, Bettina: Socio-economic assessment of the Danube region : state of the region, challenges and strategy development ; final report part I. - Mannheim : Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), 2014. - xv, 323 S.

Deskriptoren: Donaauraum ; Regionalentwicklung

Sign.: 7003V

Inhaltsangaben:

The main objective of this project is an analysis of potential opportunities, need requirements, challenges, and recommendations, in order to enhance the competitiveness, the innovative strength, the attractiveness, and the prosperity of the entire region of the Danube riparian countries and regions, and to develop

strategic orientations in view of transnational and interregional cooperation for the period 2014-2020. wiiw will develop this assessment in cooperation with two German partners, the Centre for European Economic Research (ZEW) - which is also the leader of the project - and the Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW). The focus on wiiw's contribution is on labour markets, regional development, cluster development and cooperation in the Danube Region.



Ökologischer Landbau 2013 / Red. Stefan Kühne, Michaela Nürnberg, Gerold Rahmann, Antje Töpfer. - Bonn : Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, 2014. - 27 S. (Forschungsreport Spezial Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz : die Zeitschrift des Senats der Bundesforschungsanstalten / Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ; 2) ISSN 2195-2795

Deskriptoren: Biologische Landwirtschaft ; Deutschland

Sign.: 7000V

Inhaltsangaben:

In der Agrarpolitik der Bundesregierung Deutschland hat der Ökologische Landbau einen hohen Stellenwert. Er entspricht in besonderem Maße den Kriterien der Nachhaltigkeit und kann daher in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle für eine nachhaltige Landbewirtschaftung übernehmen. Mit der Ausweitung des Ökologischen Landbaus und der steigenden Zahl ökologischer Anbauflächen, besonders in den neuen Bundesländern, ergeben sich auch weitreichende Konsequenzen insbesondere für die pflanzliche Produktion.

Fruchtfolgekrankheiten und Schädlingsprobleme, die sich im konventionellen Landbau aus einer engen und einseitigen Fruchtfolge ergeben, sollten im Ökologischen Landbau weniger Bedeutung haben. Die Erweiterung der Fruchtfolge als Maßnahme zur vorbeugenden Herabsetzung der Schadenswahrscheinlichkeit findet deshalb eine besondere Beachtung. Auch die Selbstregulation von Agrarökosystemen durch Schaffung von Lebensräumen (z. B. Hecken und Feldraine) zur Förderung von natürlichen Gegenspielern der Schädlinge ist in den Anbau Richtlinien der ökologischen Anbauverbände fest verankert.

Das JKI hat sich die Aufgabe gestellt für den Ökologischen Landbau ganzheitliche Konzepte für den Pflanzenbau, die Pflanzenproduktion bis hin zur Pflanzenpflege zu entwickeln. Das ist ein langjähriges Unterfangen, an dem viele Institute des JKI mitarbeiten. Auf den Versuchsfeldern des JKI z. B. in Dahnsdorf (Brandenburg) oder Ahlum (Niedersachsen) werden spezifische Fragestellungen zum Pflanzenschutz im Ökologischen Landbau bearbeitet. Die Flächen sind nach Richtlinien der EU-Ökoverordnung zertifiziert. Die Grundlage dafür bildet die EG-Öko-Basisverordnung 834/2007 (Download pdf-Datei aus der Online-Datenbank EUR-Lex) mit den Durchführungsbestimmungen der EG-Verordnung Nr. 889/2008 (Download pdf-Datei aus der Online-Datenbank EUR-Lex) vom 5. September 2008.



Österreich / Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz: Sozialbericht 2011-2012 / Österreich / Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz : Ressortaktivitäten und sozialpolitische Analysen. - 2012. - 352 S.

(Österreich / Bundesministerium für Soziales und Konsumentenschutz: Sozialbericht ; 2011-2012)

ISBN 978-3-85010-293-3

Deskriptoren: Österreich ; Organisationen ; Sozialpolitik ; Statistik

Sign.: Ser 384A/2011-2012



Opancar, Christopher: AKIS and advisory services in Austria : report for the AKIS inventory (WP3) of the PRO AKIS project ; this project has received funding from the European Union's Seventh Framework Programme for research, technological development and demonstration under grant agreement no 311994. - 2014. - 46 S.

Deskriptoren: Beratung ; Österreich

Kommentar: Agricultural knowledge & information systems

Sign.: 7006V

Inhaltsangaben:

The main aim of the report is to provide a comprehensive description of the Agricultural Knowledge and Information System (AKIS) in Austria, with a particular focus on agricultural advisory services. The description includes history, policy, funding, advisory methods and a section on how the Farm Advisory System (FAS) was implemented.

This report represents an output of the PRO AKIS project (Prospects for Farmers Support: Advisory Services in the European Agricultural Knowledge and Information Systems). It is one of 27 country reports that were produced in 2013 by project partners and subcontractors for compiling an inventory of Agricultural Knowledge and Information Systems. AKIS describe the exchange of knowledge and supporting services between many diverse actors from the first, second or third sector in rural areas. AKIS provide farmers with relevant knowledge and networks around innovations in agriculture. Findings from the 27 country reports were presented at three regional workshops across Europe in February and March 2014, discussed with stakeholders and experts, and feedback integrated in the reports.

Austria has a small, but highly developed agricultural sector. A small-scale structure, a high dependence on family labour and a large share of mountainous and less favoured areas are some of its main features. Apart from livestock and crops, dairy products and timber are important outputs of production. Austria is Europe's champion in organic farming and known for the high quality of its products. Hence trade of agricultural products is an important factor in Austria's economy. The linkages of agriculture with rural development, tourism and nature protection are widely recognised. The principle of multifunctionality is thus a guiding principle in Austria's agricultural policy.

The Austrian AKIS relies on strong public support, reaches out to almost all farmers in the country and covers a wide range of topics in training, research and development. It rests on 3 cornerstones: a) an education system built on vocational, secondary and adult education, b) a wide range of advisory services, and c) close cooperation between research and development with practice as well as education. Austria is unique for its agricultural vocational education building on an apprenticeship system and combining both general and specific agricultural education and practical experience. Noteworthy are the Federal Colleges and Research Institutes which unite teaching, applied and research competence under one roof.

The 9 Chambers of Agriculture are the backbone of Austria's AKIS since they provide for around 75% of all extension services and in cooperation with their own training institute adult training activities. The Federal Institutes and Offices cover a number of issues of public and private interest. Farmer associations and NGOs provide services on very specific topics and in niches. Private organisations play only a minor role.

The AKIS plays an important role to help the development of agriculture in Austria. In view of the evolving social, environmental and global challenges the AKIS is required to adapt. Stepping up cooperation and information flow among actors, taking on issues of social and public interest, further increasing the level of education of farmers, considering a methodological and systemic review of the AKIS, and securing its financial base are some challenges the AKIS is confronted with in Austria.



Pistrich, Karlheinz; Wendtner, Sabine; Janetschek, Hubert: Versorgung Österreichs mit pflanzlichem Eiweiß : Fokus Sojakomplex ; Endbericht des Projektes Nr. AWI/167/09 "Versorgungssicherheit mit pflanzlichem Eiweiß in Österreich". - Wien : Bundesanstalt für Agrarwirtschaft, 2014. - 124 S. (Bundesanstalt für Agrarwirtschaft «Wien»: Schriftenreihe ; 107)
ISBN 978-3-901338-35-9

Deskriptoren: Eiweiß,pflanzliches ; Sojabohne ; Österreich

Sign.: 7005V

Inhaltsangaben:

In Österreich und der gesamten Europäischen Union klafft eine überaus große Versorgungslücke mit Futtereisweiß. Massive Importe von Sojabohnen und Sojaschrot schließen diese Lücke. Durch die klima- und sozialrelevanten Nebenwirkungen des stark expansiven Sojaanbaus vornehmlich in den südamerikanischen Hauptproduktionsländern und zuletzt verstärkt in Zusammenhang mit der Gentechnikproblematik tritt der Sojakomplex immer mehr in den Fokus aktueller fachlicher, gesellschaftlicher und medialer Diskussionen. Die vorliegende Schriftenreihe der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft greift das Thema

Versorgungssicherheit mit Eiweiß mit Konzentration auf den Sojakomplex auf. Sie spannt den thematischen Bogen von der Historie der Sojabohne, über ihre Bedeutung in der Fütterung, Weltproduktion und Weltmarkt, Anbauaspekte und Soja in Österreich, Soja und Gentechnik und als Lebensmittel, die Wirtschaftlichkeit des Anbaus in Österreich bis hin zur Einschätzung des Anbaupotenzials in Österreich.

29.07.2014

Proceedings of the international conference on organic agriculture and climate change : ... 2009 Sofia, Bulgaria / Ed.: Darko Znaor. - Wommels : Avalon, o.J.. - 181 S.

Deskriptoren: Biologische Landwirtschaft ; Klimawandel ; Tagungen ; Bulgarien

Sign.: 6998V

Inhaltsangaben:

Climate change is one of the most challenging issues the mankind faces today. The Earth is warming up! The burning of fossil fuels, the cutting of forests and environmentally-unfriendly farming practices are the key reasons why the average temperature of the Earth's surface has risen by 0.74 °C since the end of the 19th century. The temperature rise causes glaciers, permafrost and sea ice melting. It disturbs and destroys ecosystems and species, causes sea levels rising, seasons changing and more extreme weather, resulting in more frequent flooding and drought, more disease, more famine and hundreds of millions of environmental refugees.



Reiter-Stelzl, Josefa: Grundlagen zur Weiterentwicklung agrarischer Ausbildungsprofile an den höheren landwirtschaftlichen Lehranstalten in Österreich. - 2013. - VIII, 231 Bl.

(Wien, Univ. für Bodenkultur, Diss. ; 2013)

Deskriptoren: Ausbildung/Landwirtschaft ; Berufe/Ausbildung ; Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalt ; Schulwesen ; Schulwesen,ländliches ; Lehrpläne ; Österreich

Sign.: 6999V

Inhaltsangaben:

In der gegenständlichen Forschungsarbeit werden Grundlagen für die langfristige Orientierung der Agrarbildung in Österreich erarbeitet. Besonderes Augenmerk wird auf eine zukunftsorientierte Ausbildung an den höheren landwirtschaftlichen Lehranstalten gelegt. In Hinblick auf die inzwischen als gesellschaftliches Ziel anerkannte Multifunktionalität der Landbewirtschaftung ergibt sich die Notwendigkeit einer ganzheitlichen Ausbildung. Die agrarischen Bildungseinrichtungen können einen entscheidenden Beitrag zum Erhalt des Lebensraumes liefern und die Funktion von Wissensdrehkreisläufen in den Regionen erfüllen. Zentrales Erkenntnisziel ist das Aufzeigen grundlegender Faktoren und Rahmenbedingungen, welche die Entwicklung agrarischer Ausbildungsprofile beeinflussen. Es werden nach dem Dreischritt Literaturstudie, ExpertInnenbefragung und AbsolventInnenbefragung in einem vierten Arbeitsschwerpunkt mittels Szenarien wünschenswerte Gestaltungen künftiger Ausbildungsprofile identifiziert. Durch Triangulation erfolgt die Synthese der Methoden und Daten. Aus den strategischen Optionen Bildungs- und Lernorganisation, Diversifikation, Organisationsstrukturen, Bildungskooperationen werden ein inhaltlicher und organisatorischer Maßnahmenmix bis 2020 ermittelt. Die Zukunftsorientierung agrarischer Ausbildungsprofile wird in der Heranbildung von selbstständigen, unternehmerisch denkenden, innovativen, am Gemeinwesen orientierten, vernetzten, kompetenten Persönlichkeiten gesehen, die für ein breites Berufsfeld qualifiziert sind.



Revista Mexicana de ciencias pecuarias. - Mexico, D.F. : Instituto Nacional de Investigaciones Forestales, Agrícolas y Pecuarias, 2014. - XII S., S. 131-260

(Revista Mexicana de ciencias pecuarias ; 5,2/2014)

früher u.d.T.: Técnica pecuaria en México

Deskriptoren: Produktion,tierische ; Mexiko

Sign.: 7009V



Rindermast 2013 : Ergebnisse und Konsequenzen der Betriebszweigauswertung aus den Arbeitskreisen Rindermast in Österreich / Anton Andessner, Werner Habermann, Johannes Minihuber, Hans-Peter Stanzer. - Wien : Österreich / Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, 2014. - 42 S.

Deskriptoren: Österreich ; Rind/Fleischerzeugung ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft

Sign.: 7021V * 7020V

Sto.: Handbibliothek - Archiv 2 | 26

29.07.2014

Bibliothek der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft - Marxergasse 2, 1030 Wien Tel: +43-1-877 36 51-7423 oder 7492

Mail: hubert.schlieber@awi.bmlfuw.gv.at URL: <http://www.agraroeconomik.at/index.php?id=bibliothek>

Roser, Dominic: Ethik des Klimawandels : eine Einführung / Dominic Roser ; Christian Seidel. - Aufl. - Darmstadt : WBG (Wiss. Buchges.), 2013. - VI, 167 S. : graph. Darst.

- graph. Darst. -

Literaturverz. S. [161]-165

ISBN 978-3-534-26265-6

Deskriptoren: Klimaänderung ; Politik ; Ethik ; Klimawandel

Sign.: 7026V

Inhaltsangaben:

Besprechung

"Eine fundamentale Neuerscheinung... verständlich und sehr fundiert." reformiert. Bündner Kirchenbote " ...

ein gelungenes Werk." spektrum.de "Mit ihrem verdienstvollen Überblick helfen die Autoren, den Blick zu

schärfen." Deutschlandradio Kultur "Insgesamt besticht das Buch durch präzise und detailreiche

Aufarbeitung der Thematik und ist eine vorbildliche Studie für das Forschungsfeld der angewandten Ethik."

Portal für Politikwissenschaft / pw-portal.de "Der Band lenkt den Blick auf eine der größten ethischen

Herausforderungen unserer Zeit, ist auch für Laien nachvollziehbar formuliert und daher empfehlenswert."

prozukunft.org

Kurztext / Annotation

Der Klimawandel stellt die Menschheit vor neue Gerechtigkeitsfragen von großer Tragweite. Dieses Buch

führt klar und verständlich durch das Labyrinth der Argumente und unterstützt den Leser dabei, selbst zu

Antworten auf die ethische Herausforderung des 21. Jahrhunderts zu gelangen.

Langtext

Der Klimawandel wirft eine Reihe von neuen ethischen Fragen auf: Sind wir wirklich verpflichtet, den

Klimawandel zu stoppen? Wer muss wie viel Klimaschutz leisten? Dürfen wir am Ende nicht mehr in den

Urlaub fliegen? Die Antworten auf diese komplexen Fragen bestimmen sowohl den heutigen Lebensstil als

auch die zukünftigen Lebensmöglichkeiten der Menschen. Der vorliegende Band bietet einen einführenden

Überblick über die aktuelle klima-ethische Diskussion. Er führt leicht verständlich durch die verschiedenen

Positionen und unterstützt den Leser dabei, in kritischer Auseinandersetzung mit den jeweiligen Argumenten

eigene Antworten zu finden. Zusammenfassende Argumente-Übersichten ermöglichen einen schnellen

Zugriff auf die wesentlichen Inhalte und Überlegungen. Damit eignet sich das Buch sowohl für den höheren

Bildungsbereich als auch hervorragend für den Einsatz in der argumentativen politischen Praxis.



Bericht über die wirtschaftliche und soziale Lage der Salzburger Land- und Forstwirtschaft in den Jahren 2010 bis 2012 : gem. § 15 und § 17 Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz 1975 ; LGBL.Nr. 16/1975 i.d.g.F. / Für den Inhalt verantwortlich: Franz Hauthaler. - o.J.. - 128 S.

(Salzburg / Landesregierung / Amt: Bericht über die wirtschaftliche und soziale Lage der Salzburger Landwirtschaft ... gem. § 15 des Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetzes ... 1975 ; 2010-2012)

Deskriptoren: Agrarwirtschaft ; Jahresberichte ; Agrarberichte ; Agrarstatistik ; Salzburg

Kommentar: Grüner Bericht

Sign.: Ser 461/2010-2012



Das **Schweizer Berggebiet 2014** : Fakten und Zahlen ; Nr. 225 = Les régions de montagne suisses 2014 /

Red. Thomas Egger, Michael Amstalden. - Nr. 225 - Bern : Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die

Berggebiete (SAB), 2014. - 46 S.

Deskriptoren: Berggebiete ; Statistik ; Jahresberichte ; Schweiz

Sign.: 7008V



Spanischberger, Andrea: Klimawandel : Einfluss auf die Landwirtschaft. - Wien : Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, o.J.. - 25 S.

Deskriptoren: Klimawandel/Landwirtschaft ; Tagungen ; Österreich

Sign.: 7011V

Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland

2011 : 55. Jahrgang / Red. M. Schmidt, A. G. Maul, M. Richter, A. Gonschorek. - 2011. - LII, 602 S.

(Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland ... ; 2011)

ISBN 978-3-7843-5191-9/ISSN 0072-1581

Deskriptoren: Nachschlagewerke ; Jahrbücher ; Agrarstatistik ; Deutschland ; EU ; Bevölkerung ; Volkswirtschaftslehre ; Haushalt ; Erwerbstätigkeit ; Volkseinkommensrechnung ; Preise ; Löhne ; Einkommen ; Produktion/Landwirtschaft ; Kennzahlen ; Betriebsergebnisse/Kontrolle ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Betriebe/Landwirtschaft ; Klassifizierung ; Deckungsbeitrag ; Betriebsformen ; Agrarsysteme ; Arbeitskräfte/Landwirtschaft ; Berufe/Ausbildung ; Beratung ; Gebäude ; Landmaschinen ; Außenhandel ; Betriebsmittel ; Tierhaltung ; Veterinärwesen ; Nahrungsmittel ; Düngemittel ; Pflanzenschutz ; Schädlinge ; Bodennutzung ; Produktion,pflanzliche ; Erträge/Kulturpflanzen ; Ernte ; Gartenbau ; Obstbau ; Weinbau ; Futtermittel ; Produktion,tierische ; Forstwirtschaft ; Holzwirtschaft ; Jagd ; Agrarstatistik

Sign.: Ser 88/2011



Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland

2010 : 54. Jahrgang / Red. M. Schmidt, A. G. Maul, M. Richter, E. Haase. - 2010. - LII, 589 S.

(Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland ... ; 2010)

ISBN 978-3-86918-098-4/ISSN 0072-1581

Deskriptoren: Nachschlagewerke ; Jahrbücher ; Agrarstatistik ; Deutschland ; EU ; Bevölkerung ; Volkswirtschaftslehre ; Haushalt ; Erwerbstätigkeit ; Volkseinkommensrechnung ; Preise ; Löhne ; Einkommen ; Produktion/Landwirtschaft ; Kennzahlen ; Betriebsergebnisse/Kontrolle ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Betriebe/Landwirtschaft ; Klassifizierung ; Deckungsbeitrag ; Betriebsformen ; Agrarsysteme ; Arbeitskräfte/Landwirtschaft ; Berufe/Ausbildung ; Beratung ; Gebäude ; Landmaschinen ; Außenhandel ; Betriebsmittel ; Tierhaltung ; Veterinärwesen ; Nahrungsmittel ; Düngemittel ; Pflanzenschutz ; Schädlinge ; Bodennutzung ; Produktion,pflanzliche ; Erträge/Kulturpflanzen ; Ernte ; Gartenbau ; Obstbau ; Weinbau ; Futtermittel ; Produktion,tierische ; Forstwirtschaft ; Holzwirtschaft ; Jagd ; Agrarstatistik

Sign.: Ser 88/2010



Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland

2012 : 56. Jahrgang / Red. V. Appel. - 2012. - LII, 606 S.

(Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland ... ; 2012)

ISBN 978-3-7843-5191-9/ISSN 0072-1581

Deskriptoren: Nachschlagewerke ; Jahrbücher ; Agrarstatistik ; Deutschland ; EU ; Bevölkerung ; Volkswirtschaftslehre ; Haushalt ; Erwerbstätigkeit ; Volkseinkommensrechnung ; Preise ; Löhne ; Einkommen ; Produktion/Landwirtschaft ; Kennzahlen ; Betriebsergebnisse/Kontrolle ; Betriebsergebnisse/Landwirtschaft ; Betriebe/Landwirtschaft ; Klassifizierung ; Deckungsbeitrag ; Betriebsformen ; Agrarsysteme ; Arbeitskräfte/Landwirtschaft ; Berufe/Ausbildung ; Beratung ; Gebäude ; Landmaschinen ; Außenhandel ; Betriebsmittel ; Tierhaltung ; Veterinärwesen ; Nahrungsmittel ; Düngemittel ; Pflanzenschutz ; Schädlinge ; Bodennutzung ; Produktion,pflanzliche ; Erträge/Kulturpflanzen ; Ernte ; Gartenbau ; Obstbau ; Weinbau ; Futtermittel ; Produktion,tierische ; Forstwirtschaft ; Holzwirtschaft ; Jagd ; Agrarstatistik

Sign.: Ser 88/2012



Strauss, Joseph: Gentechnik in der Landwirtschaft : Wunschdenken und Machbarkeit in Zeiten des Klimawandels. - Wien : Universität für Bodenkultur, o.J.. - [ca. 30] Bl.
 Deskriptoren: Gentechnik ; Klimawandel/Landwirtschaft ; Tagungen ; Österreich
Sign.: 7012V



Verreet, J.-A.: Bedeutung des Pflanzenschutzes zur Sicherung von Qualität und Ertrag landwirtschaftlicher Nutzpflanzen. - Kiel : Universität / Institut für Phytopathologie, o.J.. - [ca. 40] Bl.
 Deskriptoren: Pflanzenschutz ; Klimawandel/Landwirtschaft ; Tagungen ; Österreich
Sign.: 7013V



Wiener Landwirtschaftsbericht 2013 : Berichtszeitraum 2011/2012 / Red. Helmut Wieser. - [2014?]. - 86 S.
 (Wiener Landwirtschaftskammer: Wiener Landwirtschaftsbericht ; 2013)
 Deskriptoren: Agrarberichte ; Wien
Sign.: Ser 114/2013



Wöhler-Geske, Angelika: Quality of reed (*Phragmites australis*) as thatching material. - Aufl. - Kiel, 2014. - 143 S.
 (Max-Eyth-Gesellschaft für Agrartechnik: Forschungsbericht Agrartechnik ; 532)(Kiel, Univ., Diss. ; 2014)
 Deskriptoren: Stroh ; Bauwesen
Sign.: 7033V

Inhaltsangaben:

Das Ziel der vorliegenden Arbeit war die Untersuchung der Qualitätseigenschaften von Dachdeckerreet (*Phragmites australis*) sowie deren Relevanz für die Dauerhaftigkeit. Dazu wurden basale Segmente von insgesamt 214 Reetbunde des deutschen und niederländischen Reetmarktes hinsichtlich ihrer morphologischen und chemischen Eigenschaften analysiert. Für die Erfassung morphologischer Eigenschaften wurde eigens ein Algorithmus entwickelt, der anhand einer bildanalytischen Auswertung eine Bestimmung von durchschnittlichem Halmdurchmesser eines Reetbundes mit einem Rfi von 0,971 und durchschnittlicher Halmwandstärke mit einem Rfi von 0,865 ermöglicht. Der entwickelte Algorithmus erlaubt nicht nur eine schnelle und zuverlässige Bestimmung von Halmdurchmesser und Halmwandstärke eines Reetbundes, sondern stellt auch Daten für eine Schätzung der mitunter als für die Dauerhaftigkeit wichtig erachteten Dichte sowie eine farbliche Charakterisierung des Bundes innerhalb des RGB-Farbraumes bereit.

Neue Fachartikel im Juli 2014

Bader, Renate: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2012. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2014. - S. 132-138

(Statistische Nachrichten ; 69,2/2014)

Deskriptoren: Österreich ; Obst/Verarbeitung ; Erhebungen ; Agrarstatistik ; Kandidat für Agris

Sign.: Per 89B

Inhaltsangaben:

Mit Stichtag 1. Juni 2012 wurde von Statistik Austria eine Erhebung der österreichischen Erwerbsobstanlagen durchgeführt. Bei dieser Erhebung waren alle Personen auskunftspflichtig, welche Obstbaubetriebe mit einer Apfel-, Birnen-, Marillen-, und/oder Pfirsichfläche (inkl. Nektarinen) ab 20 Ar (Summe der erhobenen Obstarten), deren Produktion hauptsächlich oder vollständig für den Erwerb bestimmt war, bewirtschafteten. Gegenüber der letzten Erhebung (2007) schrumpfte die Anzahl der Betriebe auf 2.530 (-5,9%), wogegen sich die kultivierte Fläche geringfügig um 1,8% auf 9.500 Hektar erhöhte. Die Anzahl der Obstbäume nahm sogar merklich zu (+4,7%), wodurch dichtere Pflanzungen erreicht wurden.



Bader, Renate; Holler, Christian: Extensiver Obstbau in Österreich : Darstellung der Entwicklung des Baumbestandes anhand statistischer Erhebungen seit 1930. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2013. - S. 308-311

(Statistische Nachrichten ; 68,4/2013)

Deskriptoren: Obstbau ; Extensivkulturen ; Agrarstatistik ; Österreich

Sign.: Per 89B



Bader, Renate: Gemüseernte 2013. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2014. - S. 143-148

(Statistische Nachrichten ; 69,2/2014)

Deskriptoren: Agrarstatistik ; Österreich ; Gemüse

Sign.: Per 89B

Inhaltsangaben:

Die Ernte von Feld- und Gartenbaugemüse (inkl. Chinakohl) im Jahr 2013 betrug 595.000 t, was trotz Flächenausweitung (+4,2% zu 2012) einem Minus von 3,4% zum Vorjahr sowie von 3,3% zum Fünfjahresdurchschnitt entsprach. Der lange Winter und der kühle, verregnete Frühsommer mit Hochwasser und wenigen Sonnenstunden sowie der durch extreme Temperaturspitzen und wochenlange Trockenheit gekennzeichnete Hochsommer wirkten sich besonders bei Blatt- und Kohlgemüse ertragslimitierend aus. Lag die Ernte von Fruchtgemüse nur geringfügig unter der von 2012 (-2,3%), so wurde bei Kohl-, Blatt- und Stängelgemüse ein deutliches Minus von 13,4% verzeichnet. Innerhalb der Produktgruppe der Hülsenfrüchte, Wurzel- und Zwiebelgemüsearten kam es infolge verstärkten Anbaus (+9,2%) zu einem leichten Produktionsplus von 2,2% gegenüber dem Vorjahr.



Bader, Renate: Obsternte 2013. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2014. - S. 139-142

(Statistische Nachrichten ; 69,2/2014)

Deskriptoren: Agrarstatistik ; Österreich ; Obst

Sign.: Per 89B

Inhaltsangaben:

Die Obstproduktion aus Erwerbsanlagen (exkl. Holunder) belief sich im Jahr 2013 auf 218.200 t. Somit wurde 10,9% weniger Tafelobst als im Vorjahr produziert und das langjährige Mittel um 9,9% unterschritten. Hitze und Trockenheit wirkten sich vor allem bei Kernobst in den südlichen Bundesländern ertragslimitierend aus, während bei Steinobst, das hauptsächlich in Niederösterreich produziert wird, sehr hohe Erntemengen erzielt wurden. Der Löwenanteil der Gesamterntemenge entfiel auf Kernobst (83,5%), der Anteil von Beerenobst lag bei 8,2% und der von Steinobst bei 8,1%.

Brunner, Karola: Automatisierte Preiserhebung im Internet. - Stuttgart : Metzler-Poeschel, 2014. - S. 258-261

(Wirtschaft und Statistik ; 4/2014)

Deskriptoren: Preise/Erhebungen ; Internet

Sign.: Per 403

Inhaltsangaben:

Der Internethandel hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Nach der Geschäftstypengewichtung¹ des Verbraucherpreisindex für das Basisjahr 2010 beträgt der Anteil von Internet- und Versandhandel 5,1 %, bezogen auf die Gesamtheit aller Waren und Dienstleistungen. Für einzelne Güterbereiche fällt dieser Anteil deutlich höher aus. Dementsprechend werden für die relevanten Güterbereiche Preise zunehmend im Internet erhoben. Darüber hinaus haben mittlerweile alle großen Einzelhandelsunternehmen Onlineshops und bieten dort Güter oft zu denselben Preisen an wie in den örtlichen Filialen. Der Anteil der Güter, für die Preise im Internet erhoben werden könnten, ist daher als weitaus höher einzuschätzen als der reine Anteil aus der Geschäftstypengewichtung.



Chaosende nicht in Sicht : AMA-Almbescheide. - München : BLV, 2014. - S. 134-138

(dlz Agrarmagazin mit Agrarmarkt : die landwirtschaftliche Zeitschrift für Management, Produktion und Technik; Ausgabe Österreich ; 3/2014)

Deskriptoren: Agrarförderung ; Almen ; Gesetzgebung/Landwirtschaft ; Kritik

Kommentar: Almvermessungen

Sign.: Per 80

Inhaltsangaben:

Ob die Lösungsansätze des neuen Landwirtschaftsministers im jahrelang verschleppten Almenchaos mehr als nur Kosmetik sind, wird sich rasch zeigen. Bei den aktuellen Einsprüchen sollen die Kammern eine zehnprozentige Toleranz absegnen. Bis zum Ausapern will Rupprechter das Almenchaos endgültig lösen.



Darnhofer, Ika: Resilience and why it matters for farm management. - 2014. - S. 461-484

(European review of agricultural economics : ERAE ; 41,3/2014)

doi:10.1093/erae/jbu012

Deskriptoren: Widerstandsfähigkeit ; Kapital/Landwirtschaft ; Betriebsführung

Inhaltsangaben:

This paper examines the concept of resilience and its increasing use in the face of both economic uncertainty and climate change, and applies it to farm management. Resilience is understood as encompassing buffer, adaptive and transformative capability. I argue that resilience thinking offers alternative insights into farm management and how farmers balance short-term efficiency and long-term transformability, balance exploitation and exploration. Farm resilience can be strengthened or eroded by policy measures and family dynamics. Overall resilience proposes an alternative conceptual lens to one building on equilibrium, thus highlighting complex dynamics and the role of farmer agency in navigating change.



Fankhauser, Johannes: Einheitswert-Hauptfeststellung 2014 : mit Alpen und Weiderechten. - Innsbruck : Österr. Arbeitsgemeinschaft für Alm und Weide, 2014. - S. 6-8

(Der Alm- und Bergbauer : Fachzeitschrift für den bergbäuerlichen Raum einschließlich des Fremdenverkehrs und der Raumordnung ; 64,6-7/2014)

Deskriptoren: Einheitswert ; Bewertung/Landwirtschaft ; Almen

Sign.: Per 315A



Florian, Peter: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) auf Basis 2010. - Stuttgart : Metzler-Poeschel, 2014. - S. 202-212

(Wirtschaft und Statistik ; 3/2014)

Deskriptoren: Preise ; Preisindex ; Gewerbe ; Deutschland

Sign.: Per 403

Inhaltsangaben:

Mit den Ergebnissen für August 2013 hat das Statistische Bundesamt den Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte erstmals auf der Basis 2010 = 100 vorgestellt. Der vorliegende Beitrag beschreibt die Vorgehensweise bei der Erstellung der Berechnungsgrundlagen Warenkorb, Wägungsschema, Berichtsstellen- und Preisrepräsentantenstichprobe und vergleicht die Ergebnisse der Neuberechnung mit den bisher auf Basis 2005 = 100 ermittelten Zahlen. Des Weiteren thematisiert er die wichtigsten Neuerungen und Veränderungen seit der letzten Basisjahrumstellung.



Gehle-Dechant, Silke: Der deutsche Außenhandel im Jahr 2013 : höchster Außenhandelsaldo trotz insgesamt kaum verändertem Außenhandel. - Stuttgart : Metzler-Poeschel, 2014. - S. 236-247

(Wirtschaft und Statistik ; 4/2014)

Deskriptoren: Außenhandel ; Statistik ; Deutschland

Sign.: Per 403

Inhaltsangaben:

Der deutsche Außenhandel hat sich im Jahr 2013 gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Nach vorläufigen Ergebnissen führte Deutschland Waren im Wert von 1 094 Milliarden Euro aus (2012: 1 096 Milliarden Euro). Der Wert der eingeführten Waren betrug 896 Milliarden Euro (2012: 906 Milliarden Euro).



Geisbauer, Christin; Hampicke, Ulrich: Ökonomie schutzwürdiger Ackerflächen : am Beispiel von Schutzäckern des Projekts "100 Äcker für die Vielfalt". - Stuttgart : Ulmer, 2014. - S. 177-183

(Naturschutz und Landschaftsplanung : Zeitschrift für angewandte Ökologie ; 46,6/2014)

Deskriptoren: Ackerbau ; Schutzzonen

Sign.: Per 465A



Groier, Michael: Konventionalisierungsrisiken in der österreichischen Bio-Landwirtschaft. - Innsbruck : Österr. Arbeitsgemeinschaft für Alm und Weide, 2014. - S. 11-13

(Der Alm- und Bergbauer : Fachzeitschrift für den bergbäuerlichen Raum einschließlich des Fremdenverkehrs und der Raumordnung ; 64,5/2014)

Deskriptoren: Biologische Landwirtschaft ; Konventionelle Landwirtschaft ; Risiko/Landwirtschaft ; Österreich

Sign.: Per 315A



Hauptergebnisse der Regionalen Gesamtrechnungen 2010 / Kerstin Gruber, Roswitha Grabner-Trieb,

Christian Leupold, Ulrike Metzner. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2013. - S. 329-343

(Statistische Nachrichten ; 68,4/2013)

Deskriptoren: Österreich ; Volkseinkommensrechnung ; Bundesländer

Sign.: Per 89B



Hoppichler, Josef: Vom Wert der Biodiversität : wirtschaftliche Bewertungen und Konzepte für das Berggebiet. - Innsbruck : Österr. Arbeitsgemeinschaft für Alm und Weide, 2014. - S. 14-16
(Der Alm- und Bergbauer : Fachzeitschrift für den bergbäuerlichen Raum einschließlich des Fremdenverkehrs und der Raumordnung ; 64,5/2014)
Deskriptoren: Biodiversität ; Berggebiete ; Österreich
Sign.: Per 315A



Mandl, Stefan: Kleines Tier leistet viel : Bienen. - Linz : Bio-Austria, 2014. - S. 40-41
(Bio-Austria : Fachzeitschrift für Landwirtschaft und Ökologie [In: Agro-Info-DVD 2009 [Enthalten in: Agro-Info-DVD ; 2009]] ; 2/2014)
Deskriptoren: Biene ; Erträge/Kulturpflanzen
Sign.: Per 413A



Österreichs Wirtschaft im Jahr 2013 : Nachwirkungen der Rezession 2008/09 / Marcus Scheiblecker, Josef Baumgartner, Jürgen Bierbaumer-Polly, Julia Bock-Schappelwein, Elisabeth Christen, Werner Hölzl, Christine Mayrhuber, Michael Peneder, Silvia Rocha-Akis, Stefan Schiman, Stefan Schönfelder, Franz Sinabell, Egon Smeral, Thomas Url, Michael Weingärtler. - Wien : Österr. Inst. für Wirtschaftsforschung, 2014. - S. 261-326
(Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung «Wien»: Monatsberichte / WIFO ; 87,4/2014)
Deskriptoren: Wirtschaft ; Wirtschaftskrisen ; Österreich
Sign.: Per 69

Inhaltsangaben:

2013 expandierte die heimische Wirtschaft um nur 0,4%. Dies war die schwächste Entwicklung seit der Rezession 2008/09, als die gesamtwirtschaftliche Produktion um 3,8% geschrumpft war. Sowohl das Investitionsvolumen als auch der Konsum der privaten Haushalte verringerten sich in realer Rechnung. Die Arbeitslosenquote stieg kräftig und erreichte mit 7,6% einen neuen Höchstwert. Die Inflationsrate verringerte sich, blieb jedoch im europäischen Vergleich relativ hoch.



Planton, Heidrun: Urig, trendig - Almhüttenurlaub in Österreich. - Innsbruck : Österr. Arbeitsgemeinschaft für Alm und Weide, 2014. - S. 28-31
(Der Alm- und Bergbauer : Fachzeitschrift für den bergbäuerlichen Raum einschließlich des Fremdenverkehrs und der Raumordnung ; 64,4/2014)
Deskriptoren: Fremdenverkehr/Alternativen ; Österreich
Sign.: Per 315A



Stich, Josef: Sind die Bienen nun gerettet? : Bienengesundheit. - Linz : Bio-Austria, 2014. - S. 42-43
(Bio-Austria : Fachzeitschrift für Landwirtschaft und Ökologie [In: Agro-Info-DVD 2009 [Enthalten in: Agro-Info-DVD ; 2009]] ; 2/2014)
Deskriptoren: Biene ; Pflanzenschutzmittel ; EU
Sign.: Per 413A



Taxes, subsidies, and advertising efficacy in changing eating behavior : an experimental study / Nadia A. Streletskaia, Pimbuha Rusmevichientong, Wansopin Amatyakul, and Harry M. Kaiser. - Oxford : Oxford Univ. Press, 2014. - S. 146-174
(Applied economic perspectives and policy : AEPP ; 36,1/2014)
Deskriptoren: Ernährung/Mangelkrankheiten ; Werbung
Sign.: Per 551

Inhaltsangaben:

Using a lab experiment with 258 adult non-student participants, we examined whether unhealthy foods taxes, healthy foods subsidies, anti-obesity advertising, and healthy foods advertising have an impact on changing consumers choices of lunch items and the nutrient content of their choices for a selected meal. A difference-in-difference regression model was used to determine the efficacy of the various policy treatments. The results indicate that the unhealthy foods tax, healthy foods advertising, and unhealthy foods tax combined with anti-obesity advertising significantly reduced the content of some nutrients of concern, such as calories, calories from fat, carbohydrates, and cholesterol in meal selections. We also find that when combined with healthy foods subsidy, the healthy foods advertising has very little effect on nutrient consumption; the anti-obesity advertising on its own, however, is not efficient at changing dietary behavior. We discuss the policy implications of our findings and venues for future research.



Uhl, Hans: Ökologieförderung in Österreichs Agrarlandschaften : ein Lippenbekenntnis?. - Salzburg :

Österreichischer Naturschutzbund, 2014. - S. 25-49

(Natur und Land : Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege in Österreich ; 100,2/2014)

Deskriptoren: Agrarförderung ; Ökologie / Agrarförderung ; Österreich

Sign.: Per 468

Inhaltsangaben:

Im Windschatten kleinerer Verbesserungen steuert das künftige "Österreichische Programm für Ländliche Entwicklung" auf eine Fortsetzung des Artensterbens in der Kulturlandschaft zu. Standen die Weichen vor der Agrarreform auf mehr grün und einer gerechteren Verteilung der Mittel, so ist davon nicht mehr viel übrig geblieben: Die Lobby der "Ertragsmaximierer" scheint sich wieder einmal durchgesetzt zu haben. BirdLife warnt gemeinsam mit dem | naturschutzbund | und anderen NGOs vor den absehbaren fatalen Folgen für die Natur.



Wildling, Erwin: Versorgungsbilanzen für tierische Produkte 2012. - Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2013. - S. 908-913

(Statistische Nachrichten ; 68,10/2013)

Deskriptoren: Österreich ; Produktion,tierische ; Agrarstatistik ; Ernährungsbilanzen

Sign.: Per 89B

Inhaltsangaben:

Im Jahr 2012 wurden von der heimischen Landwirtschaft an tierischen Produkten 909.800 t Fleisch, 3,41 Mio. t Milch, 1,74 Mrd. Stück Eier und 3.500 t Fisch produziert. Der Inlandsverbrauch betrug 828.800 t Fleisch (98,4 kg pro Kopf), 737.000 t Trinkmilch (87,5 kg pro Kopf), 1,98 Mrd. Eier (234 Stück pro Kopf) und 64.900 t Fisch (7,7 kg pro Kopf). Der Grad der Selbstversorgung erreichte bei Fleisch und bei Käse (inkl. Schmelzkäse) jeweils 110%, bei Eiern 83% und bei Butter 77%. 2012 betrug das Agraraußenhandelsvolumen 19,3 Mrd. €, wobei Importe im Wert von 10,2 Mrd. € und Exporte im Wert von 9,1 Mrd. € getätigt wurden. Dies entsprach einem Anteil von 7,5% am gesamten Außenhandelsvolumen (255,5 Mrd. €).



Wisbauer, Alexander; Fuchs, Regina: Bevölkerungsstruktur am 1.1.2013 in den Regionen Österreichs. -

Wien : Österr. Staatsdruckerei, 2014. - S. 96-106

(Statistische Nachrichten ; 69,2/2014)

Deskriptoren: Bevölkerung/Statistik ; Regionen ; Österreich

Sign.: Per 89B

Inhaltsangaben:

Die Trends der Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen Jahrzehnten beeinflussen die aktuelle Bevölkerungsstruktur Österreichs nachhaltig. Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für einen weiteren Rückgang der Bevölkerung in jungen Altersgruppen und ein kontinuierliches Ansteigen des Durchschnittsalters der Bevölkerung, welches am Stichtag 1. Jänner 2013 bei 42 Jahren lag. Allerdings wird die demographische Alterung durch Zuwanderungsgewinne von Personen im erwerbsfähigen Alter

29.07.2014

abgeschwächt. Durch den weiterhin positiven Außenwanderungssaldo erhöhte sich der Anteil ausländischer Staatsangehöriger auf 12%. Insgesamt waren jedoch 18% der österreichischen Bevölkerung ausländischer Herkunft, also entweder im Ausland geboren und/oder ausländischer Staatsangehörigkeit. Nicht alle Regionen Österreichs sind gleichermaßen von diesen Prozessen betroffen. Der vorliegende Beitrag untersucht die gegenwärtigen räumlichen Disparitäten im Hinblick auf die Bevölkerungsstruktur.